

SPD-Fraktion

im Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode der Landeshauptstadt Hannover



SPD-Fraktion im Bezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode
c/o Knut Böhme, Brabeckstraße 3, 30559 Hannover

An den Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Kirchrode-Bemerode-Wülferode
Herrn Dr. Manfred Benkler o. V. i. A.
über
Landeshauptstadt Hannover – 18.62.06 –
(Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste,
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten)

Hannover, 28. April 2009

Antrag

in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates am 13. Mai 2009
zum Thema

Beibehaltung der Radwege im Döhrbruch

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die vorhandenen Radwege in der Straße „Döhrbruch“ zwischen Lange-Hop-Straße und Brabeckstraße beizubehalten, sie verkehrssicher zu gestalten und sie der verpflichtenden Benutzung zu unterwerfen.

Begründung:

Der Döhrbruch ist im in Rede stehenden Abschnitt eine Straße, die neben dem Durchgangsverkehr insbesondere die Erschließung des Wertstoffhofes des kommunalen Abfallwirtschaftsbetriebes und des Werkhofes der städtischen Grünflächenpflege ermöglicht. Damit wird die besondere Situation erzeugt, dass zum einen der fließende Verkehr häufig in Stau gerät, zum anderen der Lkw-Anteil einen besonderen Anteil ausmacht. Deshalb sollte die Trennung der Verkehrsarten, der besondere Fahrweg für den Radfahrer, aus Sicherheitsgründen beibehalten werden. Ist dabei das straßenverkehrsrechtliche Regelwerk nicht in Übereinstimmung mit der Örtlichkeit im Status quo zu bringen, ist bei der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h von einem Zonenverbot (sog. Tempo-30-Zone) in ein Streckenverbot (Beispiel: Emslandstraße, Lange-Hop-Straße [südlicher Abschnitt]) für höhere Geschwindigkeiten zu wechseln.

Knut Böhme
Fraktionsvorsitzender



(2009-05-13) / Seite 1 von 1